



ECKERT
SCHULEN

Nah an der Praxis.
Nah am Erfolg. ”



STAATLICH
GEPRÜFTER
TECHNIKER

INHALT

BERUFSBILD UND STAATLICH ANERKANNTE TECHNIKERSCHULE

Nah an der Praxis. Nah am Erfolg.	06
Staatlich anerkannte Kompetenz	07

ZIELE UND INHALTE DER WEITERBILDUNG

Qualifizierung zur Führungskraft	08
12 Karriere-Perspektiven	09
Flexible Ausbildungsmodelle	10

WEITERBILDUNGSANGEBOT

Maschinenbautechniker	12
Elektrotechniker	14
Informatiktechniker	16
Bautechniker	18
Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker	20
Techniker für Umweltschutztechnik und regenerative Energien	22
Holztechniker	24
Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie	26
Lebensmittelverarbeitungstechniker	28
Mechatroniktechniker	30
Biotechniker	32
Techniker für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität	34
Der Techniker Dual	36
Vorbereitungskurse	38

DAS ECKERT 360 GRAD KONZEPT

Das Eckert 360 Grad Konzept	40
Die Eckert Schulen	42
Der Eckert Campus	44
Die Eckert Philosophie	46

SERVICE

Fördermöglichkeiten	47
---------------------	----

REFERENZEN

Das sagen unsere Absolventen und Partner-Unternehmen	50
---	----

PLANERISCHE TÄTIGKEITEN LIEGEN IHNEN?





KARRIERE ALS TECHNIKER?
HIER SIND SIE RICHTIG.



NAH AN DER PRAXIS. NAH AM ERFOLG.

Beste Aussichten für Karrierewillige

Schneller Weg in die Führungsetagen

Sie haben Ihre Ausbildung absolviert und sind bereits mehrere Jahre erfolgreich im Beruf tätig. Jetzt suchen Sie nach neuen Herausforderungen: Sie möchten sich neues Wissen aneignen und weitere Aufstiegsmöglichkeiten eröffnen.

Eine Weiterbildung zum Staatlich geprüften Techniker bringt Sie beruflich diesen entscheidenden Schritt voran: Nach erfolgreicher Prüfung haben Sie die Chance auf die Position einer Führungskraft im mittleren bis gehobenen Management.

Praktisch im Vorteil

Die Techniker-Ausbildung führt die Tradition des früheren, stark praxisorientierten Ingenieurs fort. Unternehmen schätzen die Praxiserfahrung der Techniker. Ihre Berufschancen als Staatlich geprüfter Techniker sind vielversprechend – die Ausbildung genießt einen hervorragenden Ruf und Fachkräfte werden händeringend gesucht.

STAATLICH ANERKANNTE KOMPETENZ

Eckert Schulen deutschlandweit führend im Bereich Technik

Kernkompetenz Technik

Die Eckert Schulen sind eines der etabliertesten und erfolgreichsten Fachzentren für den Bereich Technik in ganz Deutschland. In zwölf Fachrichtungen können Sie einen Abschluss zum Staatlich geprüften Techniker erwerben. Die Industrie-meisterschule bietet im Bereich Technik sechs verschiedene Fachrichtungen mit IHK-Abschluss.

Kompetenzzentren Mechatronik und Erneuerbare Energien

2009 wurden die Kompetenzzentren Mechatronik und Erneuerbare Energien ins Leben gerufen. Ersteres gilt deutschlandweit als einzigartig, da hier sechs Niveaustufen, von der beruflichen Erstausbildung bis hin zum Staatlich geprüften Techniker und dem Hochschulstudium, vereint sind. Im Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien werden die Lehr- und Lernaktivitäten gebündelt sowie ein Netzwerk aus Industrie, Forschung und Lehre gepflegt.

Das Lernumfeld an der Staatlich anerkannten Technikerschule zeichnet sich aus durch:

- Unterrichtsräume, Werkstätten und Laboratorien in großer Zahl
- Maschinen und Anlagen nach höchstem Industriestandard
- Hochqualifizierte und engagierte Lehrkräfte und Dozenten
- Handlungsorientierter Unterricht
- Stark praxisorientierte Ausbildung
- Enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und (Fach-)Hochschulen
- Unterschiedliche Fachprofile

Bei den Eckert Schulen schließen
98 % der Absolventen erfolgreich ab.

Mehr als 70 % der Studierenden
haben schon vor dem Abschluss eine
feste Anstellung.

QUALIFIZIERUNG ZUR FÜHRUNGSKRAFT

Staatlich geprüfter Techniker gleichauf mit Bachelor

Ausbildungsziel

Staatlich geprüfte Techniker sind Fachkräfte, die nach bestandener Prüfung als Führungskraft Aufgaben im mittleren bis gehobenen Management übernehmen. Im deutschen Qualifizierungsrahmen entspricht der Techniker der Niveaustufe 6 – gleichauf mit dem Bachelor. Ein Hochschulstudium kann angeschlossen werden.

Staatliche Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfungen werden unter staatlichem Vorsitz durchgeführt. Das Bestehen der Abschlussprüfung berechtigt, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter Techniker (m/w)“ zu führen. Nach erfolgreichem 1. Schuljahr wird bereits die Fachschulreife zuerkannt. Das Fachhochschulreifezeugnis kann mit einer zusätzlichen Ergänzungsprüfung erworben werden. Staatlich geprüfte Techniker besitzen die Hochschulzugangsberechtigung. Bei Einschreibung für ein weiterführendes Hochschulstudium in einem technischen Studiengang werden von den Hochschulen in der Regel bestimmte Fachinhalte der Technikerschule anerkannt.

Zusätzliche Qualifikationen und Optionen während der Weiterbildung

- Fachhochschulreife
- SAP R/3-Softwareschulungen
- Berufs- und Arbeitspädagogik (AEVO, AdA)
- DVS-EWF-Schweißtechnik
- Für Bautechniker: SiGe-Koordinator
- Qualitätsassistent DGQ
- Qualitätsbeauftragter und interner Auditor DGQ
- Bescheinigung für ausbildungsintensive Inhalte wie CAD, CNC-Technik, Industrierobotertechnik, Programmiersprachen, Projektarbeiten usw.
- Für Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker: Fachkraft für Solarthermie
- Nemetschek CAD Software
- Cisco-Zertifikate
- Microsoft-Zertifikate
- REFA-Grundschein Arbeitsorganisation

12 KARRIERE-PERSPEKTIVEN



MASCHINENBAUTECHNIKER (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 12



TECHNIKER FÜR KUNSTSTOFFTECHNIK UND FASERVERBUNDTECHNOLOGIE (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 26



ELEKTROTECHNIKER (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 14



LEBENSMITTEL-VERARBEITUNGSTECHNIKER (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 28



INFORMATIKTECHNIKER (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 16



MECHATRONIKTECHNIKER (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 30



BAUTECHNIKER (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 18



BIOTECHNIKER (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 32



HEIZUNGS-, SANITÄR- UND KLIMATECHNIKER (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 20



TECHNIKER FÜR FAHRZEUGTECHNIK UND ELEKTROMOBILITÄT (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 34



TECHNIKER FÜR UMWELTSCHUTZTECHNIK UND REGENERATIVE ENERGIEN (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 22



HOLZTECHNIKER (m/w)

Staatliche Prüfung
Seite 24

FLEXIBLE AUSBILDUNGS- MODELLE

Die Eckert Schulen bieten drei Wege mit unterschiedlichem Zeit- und Kostenaufwand, die verschiedenen Lebenssituationen gerecht werden. Wenn Sie z. B. Familie haben oder standortgebunden sind, kommt Ihnen Eckert mit Vollzeit und / oder Fernlehre-Modellen entgegen.

- Vollzeitunterricht
- Fernlehrgang mit Präsenzphasen (berufsbegleitend)



ALTERNATIVE I

Gesamtdauer
in Monaten:



FACHSPEZIFISCHE
AUSBILDUNG
12 Monate

GRUNDLAGEN-
AUSBILDUNG
12 Monate

VOLLZEIT

ALTERNATIVE II

Gesamtdauer
in Monaten:



FACHSPEZIFISCHE
AUSBILDUNG
12 Monate

GRUNDLAGEN-
AUSBILDUNG
18 Monate
3 Seminarwochen
und 15 Samstag Seminar

KOMBINATION
VOLLZEIT
FERNLEHRE
Auch in umgekehrter Reihenfolge möglich

ALTERNATIVE III

Gesamtdauer
in Monaten:



6 x 1 Woche
Seminar
30 Samstage
(1 x mtl.)

FACHSPEZIFISCHE
AUSBILDUNG

18 Monate
3 Seminarwochen
und 15 Samstag Seminar

GRUNDLAGEN-
AUSBILDUNG

18 Monate
3 Seminarwochen
und 15 Samstag Seminar

FERNLEHRE



Dauer in
Monaten:

36

30

24

18

12

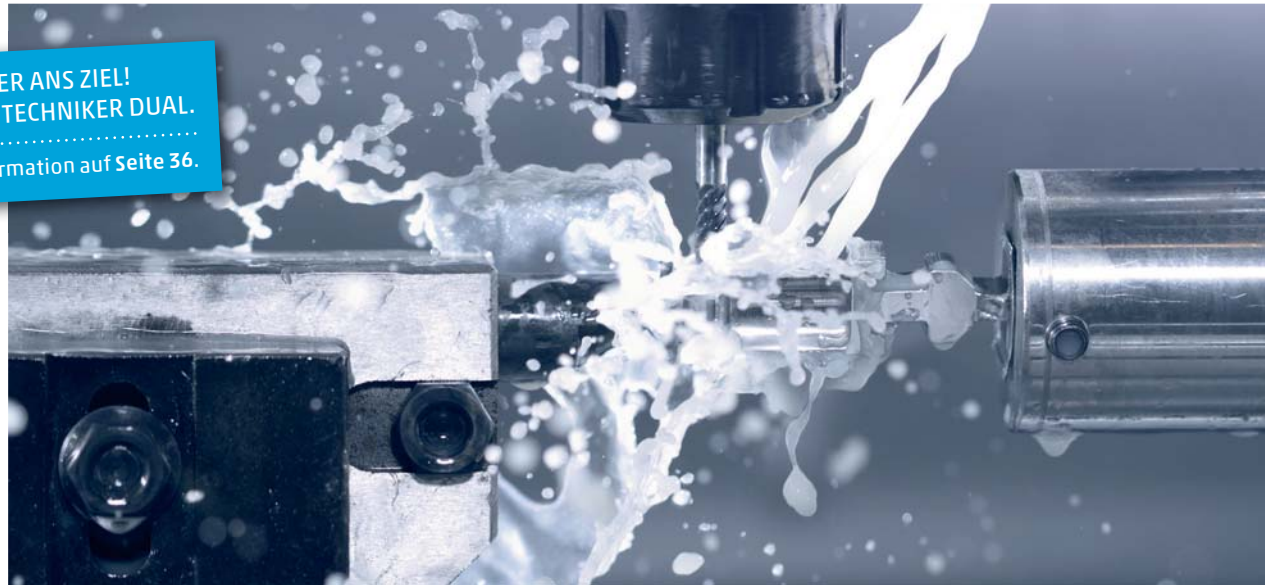
BEGINN DER
AUSBILDUNG



MASCHINENBAUTECHNIKER (m/w)

Staatlich geprüft

SCHNELLER ANS ZIEL!
MIT DEM TECHNIKER DUAL.
Mehr Information auf Seite 36.



Engineering für Fortgeschrittene

In technischen Funktionsbereichen übernehmen Maschinenbautechniker Fach- und Führungspositionen meist in Maschinen-, Elektro- und Gerätebaubetrieben, in der Feinwerktechnik, im Stahlbau und in Ingenieurbüros. Sie haben eine verantwortungsvolle Position, dementsprechend vielfältig sind Ihre Einsatzgebiete: Sie entwickeln, konstruieren, fertigen und warten Maschinen und Anlagen, übernehmen

die Arbeitsvorbereitung und das Qualitätsmanagement, sind im Vertrieb tätig oder kümmern sich um Projektabwicklung und Projektmanagement. Kundenbetreuung und Kundenberatung sind ebenfalls Aufgaben des Maschinenbautechnikers. Zudem können Sie in der Automatisierungstechnik tätig werden, um z. B. computergesteuerte und -geregelt Anlagen zu bedienen.

Inhalte

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Physik
- Werkstoffkunde und Chemie
- Technische Mechanik
- Konstruktion I
- Informationstechnik
- Maschinenelemente
- Elektrotechnik
- Fertigungsverfahren
- Industriebetriebslehre
- Steuerungstechnik
- Automatisierungstechnik
- Produktions- und Fertigungstechnik
- Werkzeugmaschinen
- Entwicklung und Konstruktion
- Qualitäts- und Umweltmanagement
- Projektarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	Vollzeit: 2.880 Fernlehre: 600
Beginn	Vollzeit: Februar / September Fernlehre: Januar / August
Dauer	Vollzeit: 24 Monate Fernlehre: 36 Monate
Ort	Vollzeit: Regensburg Fernlehre: Augsburg, Duisburg, Freiburg, Ingolstadt, München, Nürnberg, Regensburg
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	Vollzeit: siehe Preisliste Fernlehre: inklusive
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung
ZFU-Nummer	140509

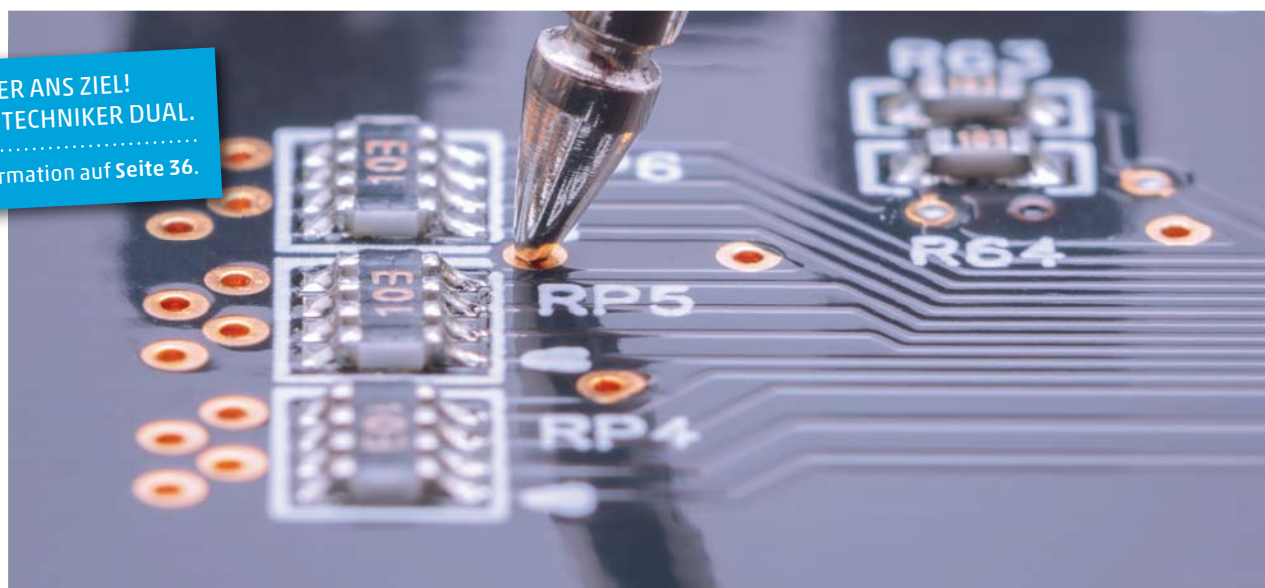




ELEKTROTECHNIKER (m/w)

Staatlich geprüft

**SCHNELLER ANS ZIEL!
MIT DEM TECHNIKER DUAL.**
Mehr Information auf Seite 36.



Spezialisten mit breitem Spektrum

Elektrotechnik und Elektronik erschließen alle Bereiche des täglichen Lebens. Die Digitaltechnik erfordert gut ausgebildete Spezialisten, die mit Aufbau und Funktion hoch integrierter Bausteine der Elektronik vertraut sind.

Bei der Weiterbildung zum Elektrotechniker erfolgt im zweiten Schuljahr die Profilbildung: In spezifischen Anwendungsfächern vertiefen Sie bestimmte Inhalte. Projektierung, Herstellung und Instandsetzung von elektronischen Schaltungen und elektrotechnischen Anlagen

gehören zum breit gefächerten Einsatzgebiet eines Staatlich geprüften Elektrotechnikers. Das Einrichten und Programmieren komplexer Steuerungs- und Regelungstechnik sowie die Qualitätssicherung und der Kundenservice vor Ort vervollständigen das Berufsbild.

Beste Berufsaussichten bestehen in der Anlagentechnik, in der Betreuung von PCs und Netzwerken, der Programmierung von Applikationen bzw. in allen weiteren Bereichen der Kommunikationsbranche.

Inhalte allgemein

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Betriebswirtschaftliche Prozesse
- Physik
- Chemie und Werkstoffkunde
- Elektronik
- Elektrotechnik
- Informationstechnik
- Messtechnik

Fachprofil Industrietechnik

- Regelungstechnik
- Steuerungstechnik
- Automatisierungstechnik
- Elektrische Maschinen und Antriebe
- Elektrische Anlagen
- Leistungselektronik
- CAD und CAE
- Kommunikationstechnik
- Projektarbeit

Fachprofil Informationstechnik

- Steuerungstechnik
- Softwareentwicklung
- Netzwerktechnik
- Datenbanken
- Internettechnologien
- Mikrocontrollertechnik
- Systemadministration
- Kommunikationstechnik
- Projektarbeit

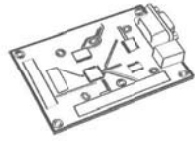
Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden.

AUF EINEN BLICK

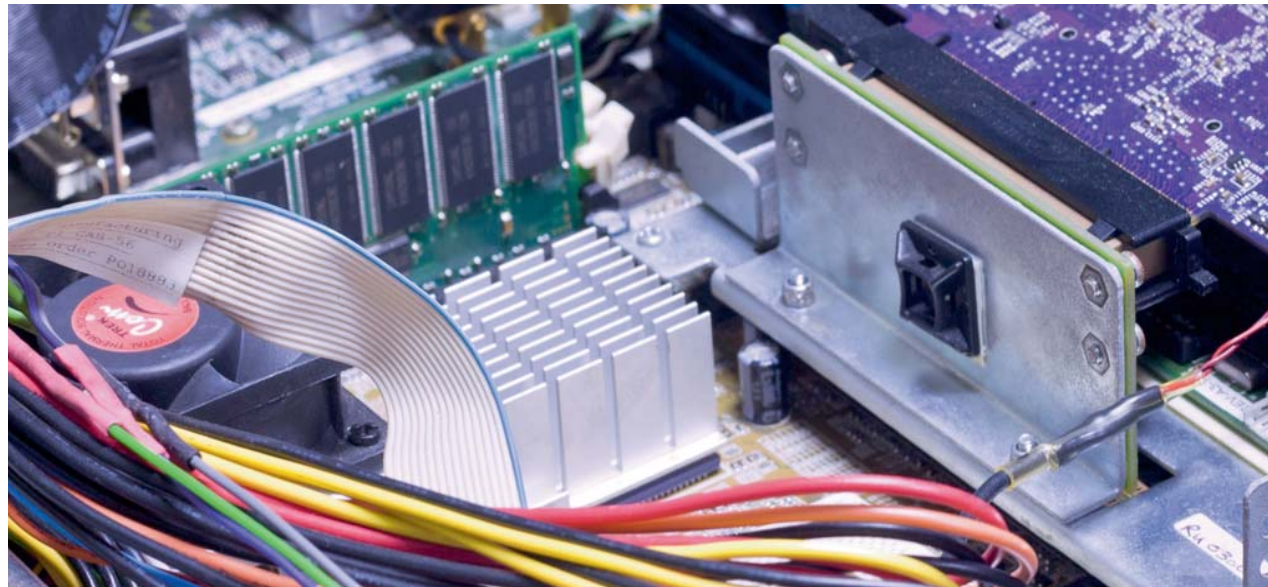
Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	Vollzeit: 2.840 Fernlehre: 600
Beginn	Vollzeit: Februar / September Fernlehre: Januar / August
Dauer	Vollzeit: 24 Monate Fernlehre: 36 Monate
Ort	Vollzeit: Regensburg Fernlehre: Augsburg, Duisburg, Freiburg, Ingolstadt, München, Nürnberg, Regensburg
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	Vollzeit: siehe Preisliste Fernlehre: inklusive
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung
ZFU-Nummer	147412 und 138609





INFORMATIKTECHNIKER (m/w)

Staatlich geprüft



Die Karriere ist vorprogrammiert.

Die an der Praxis ausgerichtete Weiterbildung qualifiziert Sie für Tätigkeiten in der PC-System- und Netzwerkverwaltung, für Software-Entwicklung und Multimedia-Anwendungen, Schaltungs- und Automatisierungstechnik sowie für den Einsatz in Beratung, Schulung und Vertrieb. Typische Branchen für Informatiktechniker sind die groß- und mittelständische Industrie,

Software- und Systemhäuser, Medienunternehmen, Gewerbe, Handel und Verkehr. Nach der Weiterbildung haben Sie sehr gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt: Informatiktechniker übernehmen Positionen im mittleren Funktionsbereich und sind gerade wegen ihrer teamorientierten Ausbildung in allen EDV-Bereichen als Führungskraft gefragt.

Inhalte

- Mathematik
- Technologie
- Datenverarbeitungstechnik
- Betriebssysteme und Administration
- Kommunikations- und Netzwerktechnik
- Softwareentwicklung
- Strukturierte und objektorientierte Programmierung
- Datenbanken
- Multimediasysteme und Multimediaanwendungen
- Betriebswirtschaftliche Prozesse
- Betriebspsychologie
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Deutsch
- Englisch

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	2.800
Beginn	September
Dauer	24 Monate
Ort	Regenstuf
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	siehe Preisliste
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48%), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung



BAUTECHNIKER (m/w)

Staatlich geprüft

SCHNELLER ANS ZIEL!
MIT DEM TECHNIKER DUAL.
Mehr Information auf Seite 36.



Planer des Projekt- und Karriereerfolgs

Angesiedelt in der mittleren Führungsebene fertigen Sie als Bautechniker Bauzeichnungen, planen und berechnen Baumaßnahmen oder erstellen Ausschreibungsunterlagen. Sie arbeiten in folgenden Unternehmensbereichen: Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung,

Tragwerksplanung, Kostenermittlung, Ausschreibung, Kalkulation, Arbeitsvorbereitung, Schalungsplanung, Bauleitung, Abrechnung, SiGe-Koordination, Baubetreuung (Bestand), Kundenberatung und Vertrieb.

Inhalte

- Mathematik I
- Mathematik II
- Betriebswirtschaft
- Datenverarbeitung
- Bauphysik
- Baustofftechnologie
- Baukonstruktion
- CAD
- Baurecht und Bauplanung
- Darstellende Geometrie
- Baugeschichte
- Baustatik
- Vermessung
- Betriebspsychologie
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Deutsch
- Englisch
- Stahlbetonbau
- Baubetrieb
- Arbeitsvorbereitung
- Bauvertragsrecht

Fachprofil Hochbau

- Hochbaukonstruktion
- Hochbau / CAD
- Technische Gebäudeausrüstung
- Bemessung von Tragwerken

Fachprofil Tiefbau

- Straßen- und Brückenbau
- Tiefbau / CAD
- Wasserbau und Siedlungswasserbau
- Geotechnik

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	Vollzeit: 2.880 Fernlehre: 600
Beginn	Vollzeit: Februar / September Fernlehre: Januar / August
Dauer	Vollzeit: 24 Monate Fernlehre: 36 Monate
Ort	Vollzeit: Regensburg Fernlehre: Augsburg, Duisburg, Freiburg, Ingolstadt, München, Nürnberg, Regensburg
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	Vollzeit: siehe Preisliste Fernlehre: inklusive
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung
ZFU-Nummer	140609





HEIZUNGS-, SANITÄR- UND KLIMATECHNIKER (m/w)

Staatlich geprüft

SCHNELLER ANS ZIEL!
MIT DEM TECHNIKER DUAL.
Mehr Information auf Seite 36.



Berufsaufsteiger mit Hochdruck

Als Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker nehmen Sie Aufgaben im technischen Kundendienst, im Vertrieb und in der Beratung bei unterschiedlichsten Kunden wahr, insbesondere bei Architekten, Investoren oder öffentlichen und privaten Bauherren. In Ingenieurbüros für technische Fachplanung oder in Bauinstallationsbetrieben übernehmen Sie die Planung, Bauleitung und Überwachung. Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker sind gefragte

Mitarbeiter in Versorgungsbetrieben für Gas, Wasser und Fernwärme sowie kommunalen und staatlichen Verwaltungen. Zudem benötigt die Immobilienbranche Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker, beispielsweise im Gebäudemanagement; auch in Krankenhäusern finden die Installations-Spezialisten Anstellungen als Betriebstechniker oder im Maschinen- und Anlagenbau für versorgungstechnische Anlagen und Systeme.

Inhalte

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Physik
- Chemie und Werkstoffkunde
- Anlagenplanung
- Informationstechnik
- Elektrotechnik
- Bautechnik
- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Lüftungs- und Klimatechnik
- Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
- Arbeitsvorbereitung und Kalkulation
- Heizungstechnische Anlagen
- Sanitärtechnische Anlagen
- Lüftungs- und klimatechnische Anlagen
- Rechnergestützte Anlagenplanung
- Regenerative Energien
- Projektarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	Vollzeit: 2.840 Fernlehre: 600
Beginn	Vollzeit: September Fernlehre: Januar / August
Dauer	Vollzeit: 24 Monate Fernlehre: 36 Monate
Ort	Vollzeit: Regensburg Fernlehre: Augsburg, Duisburg, Freiburg, Ingolstadt, München, Nürnberg, Regensburg
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	Vollzeit: siehe Preisliste Fernlehre: inklusive
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung
ZFU-Nummer	149312





TECHNIKER FÜR UMWELTSCHUTZTECHNIK UND REGENERATIVE ENERGIEN (m/w)

Staatlich geprüft



Erfolgreich im Dienste einer guten Sache

Nachhaltige Entwicklung, fairer Handel und schonender Ressourcenverbrauch bilden die inhaltliche Klammer für wichtige unternehmerische Entscheidungen. Berufsbilder, die sich mit diesen zentralen Themen befassen, haben eine Schlüsselrolle in der Arbeitswelt übernommen. Techniker für Umweltschutztechnik und regenerative Energien leiten mit Hilfe professioneller Umweltmanagementsysteme entscheidende Wettbewerbsvorteile für das Unternehmen ab und arbeiten an der Entwick-

lung regenerativer Energiekonzepte sowie umweltorientierter Anlagenkonzepte mit.

Wesentliche Schwerpunkte der Weiterbildung sind die Anwendung regenerativer Energiesysteme, Energieversorgungskonzepte und die nachhaltige Energienutzung, aber auch Umwelt- und Verwaltungsrecht. Ein weiteres Aufgabengebiet ist die wirtschaftliche Prüfung von Energie- und Anlagenkonzepten sowie deren Optimierung.

Inhalte

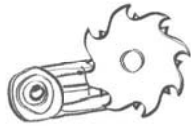
- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Physik und technische Mechanik
- Anorganische und organische Chemie
- Konstruktion
- Ökologie und Toxikologie
- Bau- und Werkstoffkunde
- Informationstechnik
- Elektrotechnik
- Umwelt- und Verwaltungsrecht
- Betriebswirtschaftliche Prozesse
- Analytisch-chemisches Praktikum
- Prozessleit- und Steuerungstechnik
- Energie- und Betriebstechnik
- Wärme- und Klimatechnik
- Regenerative Energiesysteme
- Anwendung Regenerativer Energiesysteme
- Energieversorgungskonzepte
- Qualitäts- und Umweltmanagement
- Projektarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	2.840
Beginn	September
Dauer	24 Monate
Ort	Regenstauf
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	siehe Preisliste
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung



HOLZTECHNIKER_(m/w)

Staatlich geprüft



Alles andere als auf dem Holzweg

Die Vielfalt der Holzverarbeitung spiegelt sich in den Tätigkeiten des Holztechnikers wieder. Wenn Sie sich für die Weiterbildung zum Holztechniker entscheiden, haben Sie viele Möglichkeiten: Holztechniker sind in mittelständischen Tischlereibetrieben, Sägewerken, in der Sperrholz- und Spanplattenherstellung, in der Möbelfabrikation oder im Fertighausbau, in Konstruktionsbüros sowie im Innenausbau anzutreffen. Auch in Zulieferbetrieben wie in der Lack-, Leim- und Beschlagteileindustrie ist die Ausbildung gefragt.

Ihre Tätigkeiten als Holztechniker liegen in der Analyse, Organisation und Steuerung der Fertigung und Produktion. Entwicklung, Konstruktion und der Bau von Holz- und verarbeitenden Maschinen können ebenso Einsatzgebiete sein wie die der Forschungs- und Entwicklungsabteilung. Kompetente Kundenberatung und -betreuung, Vertrieb und Qualitätsmanagement runden das Berufsprofil ab.

Inhalte

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Computergestütztes Konstruieren
- Datenverarbeitung
- Elektrotechnik
- Fertigungstechnik
- Holzbearbeitungsmaschinen
- Holzphysik
- Kalkulation
- Physik
- Statik und Festigungslehre
- Technologie der Werkstoffe
- Bauelemente
- Baurecht und Brandschutz
- Betriebsorganisation
- CAD-CAM
- Holzbaukonstruktion
- Möbelkonstruktion
- Projektarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	2.840
Beginn	September
Dauer	24 Monate
Ort	Regenstauf
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	siehe Preisliste
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung



TECHNIKER FÜR KUNSTSTOFFTECHNIK UND FASERVERBUNDTECHNOLOGIE (m/w)

Staatlich geprüft

SCHNELLER ANS ZIEL!
MIT DEM TECHNIKER DUAL.
Mehr Information auf Seite 36.



Beste Perspektiven am Wachstumsmarkt

Mit der Weiterbildung zum Staatlich geprüften Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie qualifizieren Sie sich für das mittlere bis gehobene Management. Ihre Arbeitgeber sind Betriebe der Kunststoffherstellung, der Kunststoffverarbeitung und Hersteller von kunststoffverarbeitenden Maschinen. Sie können in allen Unternehmensbereichen arbeiten, von der Entwicklung und Konstruktion,

über Fertigung, Arbeitsvorbereitung und Qualitätsmanagement bis hin zu Vertrieb, Projektabwicklung und Projektmanagement. Die Wartung von Maschinen kann ebenfalls ein Aufgabengebiet sein. Auch Kundenkontakt ist gefragt: Staatlich geprüfte Techniker für Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie übernehmen beratende und betreuende Tätigkeiten.

Inhalte

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Physik
- Chemie und Werkstoffkunde
- Technische Mechanik
- Konstruktion
- Informationstechnik
- Maschinenelemente
- Steuerungstechnik
- Elektrotechnik
- Kunststoffkunde
- Kunststoffverarbeitung und Faserverbundtechnologie
- Industriebetriebslehre
- Entwicklung und Konstruktion
- Kunststoffverarbeitung – Faserverbundwerkstoffe
- Automatisierungstechnik
- Qualitäts- und Umweltmanagement
- Projektmanagement und Projektarbeit

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	Vollzeit: 2.880 Fernlehre: 600
Beginn	Vollzeit: September Fernlehre: Januar / August
Dauer	Vollzeit: 24 Monate Fernlehre: 36 Monate
Ort	Vollzeit: Regensburg Fernlehre: Augsburg, Duisburg, Freiburg, Ingolstadt, München, Nürnberg
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	Vollzeit: siehe Preisliste Fernlehre: inklusive
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung
ZFU-Nummer	152113v





LEBENSMITTEL- VERARBEITUNGSTECHNIKER (m/w)

Staatlich geprüft



Essen gut. Karriere gut.

Lebensmittelverarbeitungstechniker kaufen Rohstoffe ein, planen den Personalaufwand oder erstellen und pflegen ein funktionierendes Qualitätssicherungssystem. Neben der lebensmittelverarbeitenden Industrie arbeiten sie auch in Handwerksbetrieben, um neue Produkte zu planen oder zu entwickeln.

Sie erhalten häufig die Funktion eines Abteilungs-, Betriebs- oder Produktionsleiters oder sind beratend tätig. Auch Zulieferfirmen oder Maschinenhersteller schätzen Fachkräfte mit Branchenkenntnissen. Weitere Arbeitgeber sind Beratungs- und Planungsbüros sowie Ämter, Behörden und lebensmittelanalytische Laboratorien.

Inhalte

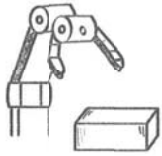
- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Lebensmittelchemie
- Physik
- Lebensmittelanalytik
- Lebensmittelmikrobiologie und Hygiene
- Industrielle Lebensmitteltechnologie
- Produktionstechnik
- Informationstechnik
- Betriebswirtschaft
- Lebensmittelrecht
- Praxis der Lebensmitteltechnologie
- Verfahrenstechnik und Arbeitssicherheit
- Arbeitsorganisation
- Qualitätsmanagement und Lebensmittelsicherheit
- Kostenrechnung und Finanzierung
- Biotechnologie
- Ernährung
- Umweltmanagement

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren

AUF EINEN BLICK

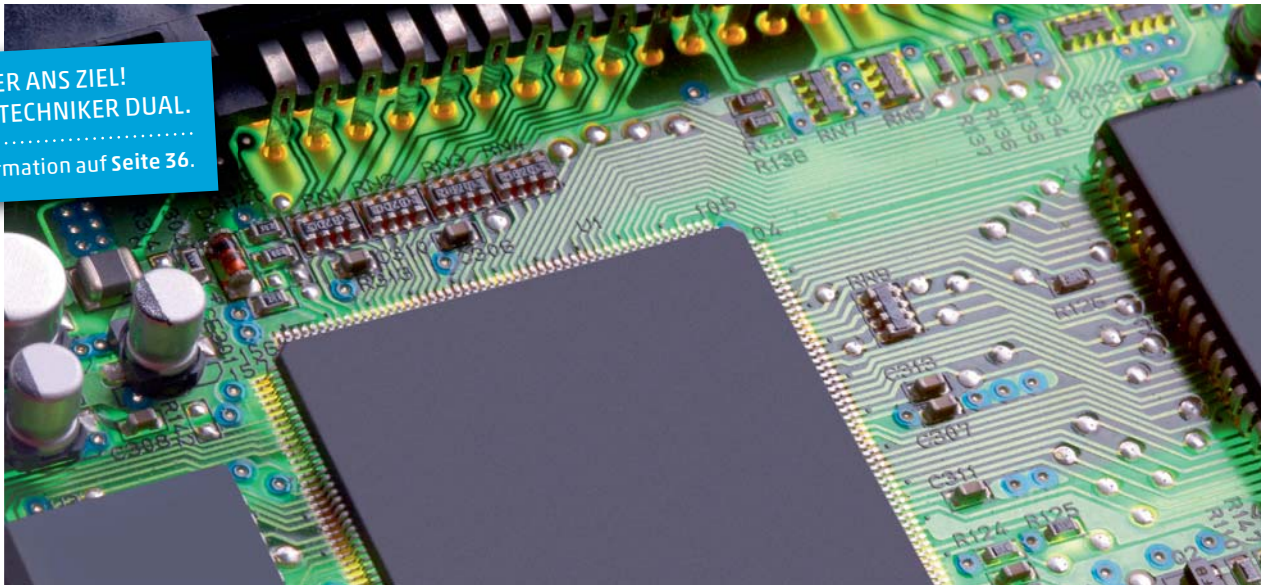
Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	2.960
Beginn	September
Dauer	24 Monate
Ort	Regenstauf
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	siehe Preisliste
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung



MECHATRONIKTECHNIKER (m/w)

Staatlich geprüft

SCHNELLER ANS ZIEL!
MIT DEM TECHNIKER DUAL.
Mehr Information auf Seite 36.



Helle Köpfe für smarte Technologien

Die Mechatronik befasst sich mit der Entwicklung und technischen Umsetzung integrierter mikroprozessor-gesteuerter, mechanisch-elektronischer Systeme, die sich durch einen gewissen Grad an Intelligenz und eigenständiger Handlungsfähigkeit auszeichnen. Immer smartere und kleinere Geräte erfordern gut ausgebildete Spezialisten, welche die Mechanik, Elektronik und Informatik gleichermaßen beherrschen. Als Mechatroniktechniker haben Sie ausgezeichnete Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Der Einsatz eines Staatlich geprüften Mechatroniktechnikers orientiert sich an spezialisierten Produkten aller Branchen wie Digitalkameras, Kopierer, Handys und Smart Phones aber auch Haushaltsgeräte, Flug- und Fahrsimulatoren, medizintechnische Geräte und Produktionsanlagen.

Weitere Aufgabengebiete für Mechatroniktechniker sind die industrielle Produktionstechnik oder auch automatisierte Fertigungsstraßen mit Robotertechnik bzw. mit elektronischen und fluidtechnischen Antriebskomponenten.

Inhalte

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Betriebswirtschaftliche Prozesse
- Physik
- Chemie und Werkstoffkunde
- Elektrotechnik und Elektronik
- Informationstechnik
- Technische Mechanik
- Steuerungstechnik
- Softwareentwicklung
- Mechatronische Systeme
- Mechatronische Systementwicklung
- Konstruktion
- Robotertechnik
- Messtechnik
- Elektrische Maschinen und Antriebe
- Maschinenelemente

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	Vollzeit: 2.840 Fernlehre: 600
Beginn	Vollzeit: September Fernlehre: Januar / August
Dauer	Vollzeit: 24 Monate Fernlehre: 36 Monate
Ort	Vollzeit: Regensburg Fernlehre: Augsburg, Duisburg, Freiburg, Ingolstadt, München, Nürnberg, Regensburg
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	Vollzeit: siehe Preisliste Fernlehre: inklusive
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung
ZFU-Nummer	142310





BIOTECHNIKER (m/w)

Staatlich geprüft



Mit Bio-Tech zum Karriere-Check-in

Als Staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Biotechnik arbeiten Sie an der Schnittstelle von Biologie, Chemie und Technik. Sie übernehmen Aufgaben in Erforschung, Entwicklung und Anwendung biologischer Techniken und Verfahren, z. B. in der biotechnologischen Analytik oder der Umwelttechnologie.

Zielsetzung ist es, biologische Systeme wie Mikroorganismen technisch nutzbar zu machen. Biotechniker konzeptionieren bioverfahrenstechnische Anlagen oder überwachen in der Produktion den Verfahrensablauf zur Gewinnung biologischer Produkte, sorgen für den sicheren Betrieb der Produktionsanlagen und führen Qualitätskontrollen durch. In der Umwelttechnik erarbeiten sie z. B. biologische Techniken zur Entsorgung von Abfällen, zur Reinigung von Klärschlamm oder zur Wieder-

aufbereitung betrieblicher Abwässer. Auch im Marketing / Vertrieb können Sie als Berater für biotechnologische Apparaturen und Produkte tätig werden.

Biotechniker arbeiten hauptsächlich in Unternehmen der chemischen und pharmazeutischen Industrie, in Forschung und Entwicklung sowie in der chemischen und technischen Untersuchung und Beratung. Bei Nahrungs- und Genussmittelherstellern oder Betrieben der Abfall- bzw. Abwasserwirtschaft finden sie ebenfalls Beschäftigungsmöglichkeiten. In Labors wirken sie z. B. an der Entwicklung neuer Aufbereitungsverfahren mit. Sie übernehmen auch planerische und organisatorische Aufgaben. Im Außendienst sind sie an wechselnden Arbeitsorten tätig, zum Teil auch im Ausland.

Inhalte

- Mathematik
- Physik
- Strahlenschutz
- Allgemeine und Anorganische Chemie
- Organische Chemie und Biochemie
- Allgemeine Biologie, Hygiene und Toxikologie
- Mikrobiologie
- Lebensmitteltechnologie
- Genetik und Gentechnologie
- Molekularbiologie
- Chemisches Praktikum (Analytik)
- Mikrobiologisches Praktikum
- Umwelttechnologie und Umweltschutz
- Mikroskopie und Fototechnik
- Datenverarbeitung
- Betriebspsychologie
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Deutsch
- Englisch

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	2.840
Beginn	September
Dauer	24 Monate
Ort	Regenstauf
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	siehe Preisliste
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung



TECHNIKER FÜR FAHRZEUGTECHNIK UND ELEKTROMOBILITÄT (m/w)

Staatlich geprüft



Mit E-Mobility in die Zukunft

Die Energiewende hat die Fortbewegung verändert: Immer mehr Hybrid- oder Elektrofahrzeuge kurven auf unseren Straßen. In Zukunft werden es noch mehr sein. Industrie und Wissenschaft arbeiten gemeinsam mit Hochdruck an der Weiterentwicklung alternativer Antriebstechnologien und Elektrofahrzeuge. Die E-Mobility-Branche ist eine der aussichtsreichsten der kommenden Jahre.

Als Staatlich geprüfter Techniker für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität arbeiten Sie im mittleren und gehobenen Management. Sie sind eine gefragte, hochqualifizierte Fachkraft in der Automobilindustrie (z. B. Karosseriebau, Antriebstechnik) bei deren Zulieferern, bei Energieversorgern sowie bei Unternehmen, die Akkumulatoren und Batterien herstellen. Geben Sie Ihrer Karriere Gas!

Inhalte

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik I
- Mathematik II
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Betriebspsychologie
- Physik
- Werkstoffkunde und Chemie
- Konstruktion I
- Informatik
- Elektrotechnik
- Fahrzeugtechnische Systeme I
- Elektronik
- Steuerungs- und Regelungstechnik
- Fahrzeugtechnische Kommunikationssysteme
- Maschinenelemente
- Messtechnik
- Hybrid- und Elektrofahrzeuge
- Betriebswirtschaft
- Leichtbau in der Fahrzeugtechnik
- Fahrzeugphysik
- Projektmanagement
- Qualitäts- und Umweltmanagement
- Konstruktion II

Voraussetzungen für die Zulassung

- Berufsschulabschluss
- Abgeschlossene Berufsausbildung und anschließende einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 1 Jahr
- Oder eine einschlägige Tätigkeit von mindestens 7 Jahren
- In der Fernlehre kann die geforderte Berufspraxis auch während der Weiterbildung zum Techniker erworben werden.

AUF EINEN BLICK

Abschluss	Staatliche Prüfung
Unterrichtsstunden	Vollzeit: 2.840 Fernlehre: 600
Beginn	Vollzeit: September Fernlehre: Januar / August
Dauer	Vollzeit: 24 Monate Fernlehre: 36 Monate
Ort	Vollzeit: Regensburg Fernlehre: Augsburg, Duisburg, Freiburg, Ingolstadt, München, Nürnberg, Regensburg
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	Vollzeit: siehe Preisliste Fernlehre: inklusive
Fördermöglichkeiten	Regelförderung nach Meister-BAföG (bis zu 48 %), weitere Fördermöglichkeiten unter: www.eckert-schulen.de/foerderung
ZFU-Nummer	153113v



SCHNELLER ANS ZIEL!



Dauer in Jahren:

8

BACHELOR-ABSCHLUSS (DIPLOMA)



Mit dem **Techniker Dual**.

Die Weiterbildung zum Staatlich geprüften Techniker kann in den letzten drei Halbjahren der Berufsausbildung begonnen werden und läuft parallel dazu. Nach Ablegen des IHK- bzw. des HWK-Abschlusses folgt mindestens ein Jahr Berufspraxis. Die Prüfung zum Techniker folgt nach weiteren sechs Monaten.

Danach stehen den erfolgreichen Absolventen alle Türen offen: Staatlich geprüfte Techniker besitzen die Hochschulzugangsberechtigung und können auch eine akademische Laufbahn einschlagen.



WEITERBILDENDES STUDIUM

3,5 Jahre Fernstudium
Eckert Schulen

4,5

ABSCHLUSS ZUM STAATL. GEPR. TECHNIKER



TECHNIKER-WEITERBILDUNG

1,5 Jahre
Eckert Schulen



1 Jahr Berufspraxis
im Betrieb

3

BERUFSABSCHLUSS



Die letzten 1,5 Jahre der Ausbildung

TECHNIKER-WEITERBILDUNG
1,5 Jahre
Eckert Schulen



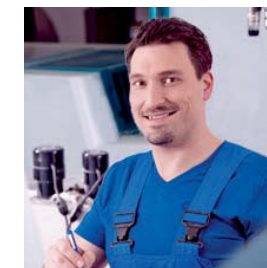
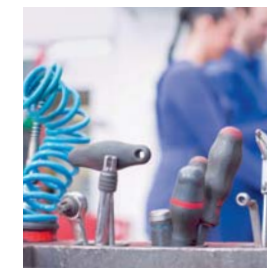
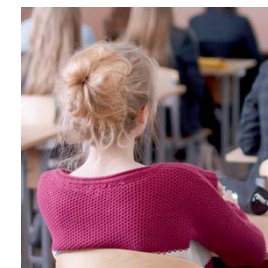
1,5



BERUFS-AUSBILDUNG

3 Jahre
im Ausbildungsbetrieb

STEIFERUNG DES QUALIFIKATIONS NIVEAUS



DER TECHNIKER DUAL (m/w)

2 in 1: Berufliche Ausbildung und Weiterbildung

Beide Qualifikationen in kürzester Zeit

Beim Techniker Dual können Sie bereits in den letzten drei Halbjahren der beruflichen Ausbildung mit der Weiterbildung zum Staatlich geprüften Techniker beginnen. Bis zum IHK- bzw. HWK-Abschluss laufen beide Programme parallel. Die Prüfung zum Techniker folgt 18 Monate nach dem IHK- bzw. HWK-Abschluss. Aus- und Weiterbildung sind inhaltlich optimal aufeinander abgestimmt.

Die Absolventen haben ausgezeichnete berufliche Perspektiven. Sie üben Tätigkeiten im mittleren bis gehobenen Management aus oder übernehmen ingenieurmäßige Funktionen. Zudem erfüllen sie die Voraussetzungen für ein Hochschulstudium und können einen akademischen Abschluss erwerben.

Der Techniker Dual wird in sieben Ausbildungsrichtungen angeboten.

- Bautechnik
- Elektrotechnik
- Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik
- Kunststofftechnik und Faserverbundtechnologie
- Maschinenbautechnik
- Mechatroniktechnik
- Techniker für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität

IHRE VORTEILE

- Wesentlich schnellere berufliche Aufstiegsmöglichkeiten
- Optimal aufeinander abgestimmte Inhalte von Ausbildung und Weiterbildung
- Wettbewerbsvorteile am Arbeitsmarkt
- Uneingeschränkte Hochschulzugangsberechtigung
- Europäische Ausrichtung (Abschlusszeugnis in Englisch, EUROPASS)
- Erwerb weiterer Zusatzqualifikationen möglich, wie z. B. Microsoft, Cisco, Ausbildung der Ausbilder, REFA-Grundschein, DGQ-Zertifikate
- Stärkung der Allgemeinbildung
- Bis 4.500 € pro Jahr steuerlich absetzbar
- Finanzielle Förderungen sind möglich (z. B. Meister-BAföG)

VORBEREITUNGSKURSE FÜR TECHNIKER_(m/w)

Frischen Sie Ihr Grundlagenwissen auf!



Optimaler Start in die Weiterbildung

Die Vorbereitungskurse richten sich an Facharbeiter, die eine Fortbildung zum Techniker anstreben, jedoch nicht oder nicht mehr über ausreichende Kenntnisse verfügen.

Die Kurse können in Fernlehre belegt werden. Der Fernlehrgang dauert drei Monate. Dabei findet die Lernarbeit wechselweise am Lehrgangsort und bei Ihnen Zuhause statt.

Das Lehr- und Lernmaterial umfasst bei Chemie und Physik ein Fachbuch, ein Lösungsbuch und einen Studienbrief, bei Mathematik vier Studienbriefe. Über die Online-Plattform (WPC) erhalten Sie ergänzende Lernbetreuung von unseren Dozenten.

Inhalt

Bereich Mathematik

Arithmetik und Algebra

- Zahlenmengen
- Rechenarten
- Rechenreihenfolgen
- Gleichungen
- Formelumstellungen

Planimetrie und Geometrie

- Geometrische Grundbegriffe
- Benennungen
- Lehrsatz des Pythagoras
- Trigonometrie

Bereich Physik

- Physik – Grundlage der Technik
- Körper und der leere Raum aus Sicht von Physik und Technik
- Mechanik – ein Kernbereich von Physik und Technik
- Wärme – die allgegenwärtige Energie-Form
- Elektrizitätslehre – die Grundlage der Elektrotechnik
- Schwingungen und Wellen
- Radioaktivität und Kernenergie

Bereich Chemie

- Chemie und Physik – die Grundlage moderner Technik
- Die Wissenschaft von den Stoffen
- Die Welt der kleinsten Teilchen
- Die Welt der Stoffe – eine Auswahl
- Chemische Reaktionen – genauer betrachtet
- Ionen, Elektrochemie und Korrosion
- Die Welt der organischen Chemie

AUF EINEN BLICK

Unterrichtsstunden	30
Beginn	Mai/Oktober
Dauer	3 Monate
Ort	siehe www.eckert-schulen.de
Teilnahmegebühr	siehe Preisliste auf www.eckert-schulen.de
Lernmittel	inklusive
ZFU-Nummer	Mathematik: 539199 Physik: 7275314 Chemie: 72918



Angebot in Vollzeit auf Anfrage.

☎ 09402 502-551

🌐 techniker@eckert-schulen.de

DAS ECKERT 360 GRAD KONZEPT

Rundum gute Karriere-Aussichten

So smart kann Bildung sein: Mit dem Eckert 360 Grad Konzept stimmen wir unterschiedliche Lebenskonzepte und angestrebte Berufswünsche aufeinander ab. Wir berücksichtigen die persönliche Lebenssituation, wählen die passenden Module aus unserem umfangreichen

Bildungspool und schnüren daraus ein individuelles Paket. Bereichert von vielfältigen Zusatzangeboten verfügen die Eckert Schulen über ein lückenloses Bildungskonzept, das alle Lebensbereiche abdeckt.

Flexible und kundenfreundliche Konditionen

Faire Vertragsgestaltung

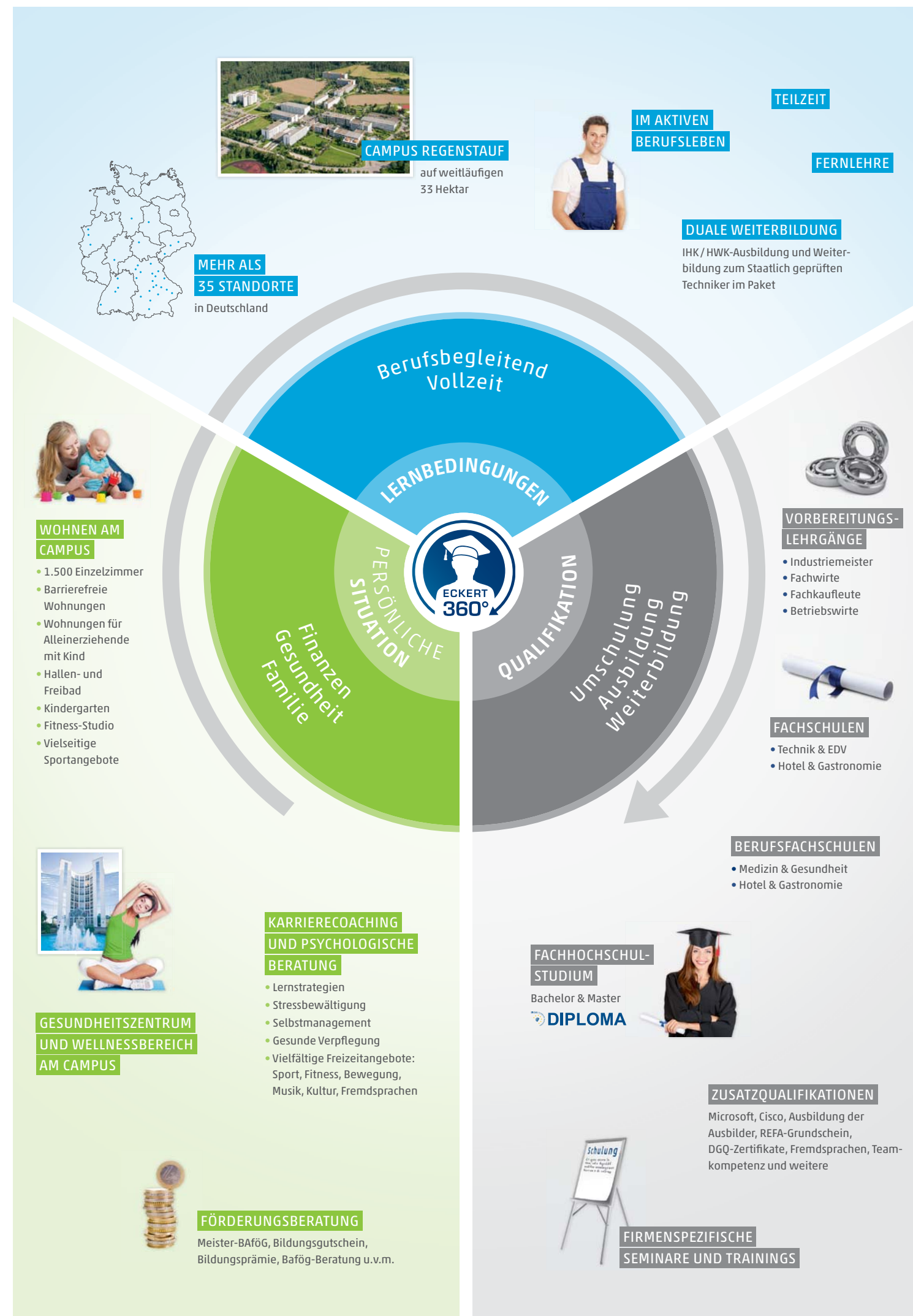
Unsere Vertragsgestaltung knüpft nahtlos am Service- und Leistungspaket des Eckert 360 Grad Konzepts an: Als Eckert Schüler profitieren Sie von besonderer Kundenfreundlichkeit und Flexibilität.

Unterstützung bei der Finanzierung

Ein monatliches Ratenzahlungsmodell erleichtert die Finanzierung wesentlich. Zudem fällt der Eigenanteil mit den richtigen Fördermitteln gering aus – welche die richtige Finanzierungsvariante für Sie ist, erfahren Sie auf S. 47 bis 49. Wir beraten Sie gerne!

Wechsel zwischen den Unterrichtsformen

Ihre Lebenssituation ändert sich – wir passen uns an. Manchmal erfordern äußere Umstände eine Neuausrichtung im Leben. In diesem Fall ermöglicht Ihnen unsere flexible Vertragsgestaltung die zeit- und ortsunabhängige Fortsetzung der Weiterbildung: Sie können kostenlos die Unterrichtsform ändern und zwischen Teil-, Vollzeit und Fernlehre wechseln.





DIE ECKERT SCHULEN

Mit mehr als 35 Standorten eines der größten privaten Bildungsunternehmen in Deutschland

Wir bilden Zukunft!

Seit der Gründung vor rund 70 Jahren haben wir mehr als 70.000 Menschen auf eine erfolgreiche Karriere vorbereitet.

Die Qualität und Praxisnähe der Ausbildung, unser technisches Know-how und die flexiblen Kursgestaltungen sorgen für eine Abschlussquote von bis zu 98 % – und offene Türen bei begehrten Arbeitgebern. Nicht von ungefähr gilt Eckert auch international als innovativer Repräsentant des deutschen Bildungssystems.

CERTQUA Zertifizierung

Die Qualitätsgemeinschaft der Eckert Schulen, bestehend aus dem Berufsförderungswerk, der Dr. Eckert Akademie, dem Fernlehrinstitut und den Regionalen Bildungszentren, sind mit dem „CERTQUA“-Siegel zertifiziert. Beim 3. Überwachungsaudit 2014 wurde insbesondere die kundenfreundliche Ausrichtung und die hohe unternehmerische Dynamik der Eckert Schulen gelobt.



AUCH IN IHRER NÄHE

Regionale Bildungszentren

- In mehr als 35 Städten in Bayern, Hessen, Baden-Württemberg, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen
- Alle Standorte unter www.eckert-schulen.de/standorte



■ Standorte mit Techniker-Weiterbildung

Wir haben Vergangenheit.
Wir bilden Zukunft!® ”



DER ECKERT CAMPUS

Ein Umfeld, das Lernen leicht macht.

Wie in einem eigenen Stadtteil finden sich am Campus auch Wohn- und Freizeiteinrichtungen. Studieren, komfortabel leben, Freunde treffen, Spaß haben – alles in angenehmer Atmosphäre:

- 1.500 Einzelzimmer
- Barrierefreie Wohnungen
- Mutter und Kind-Wohnungen
- Kindergarten
- Gesundheitszentrum mit Apotheke und mehreren ärztlichen Fachbereichen
- Mensen + Cafeterien
- Freizeitzentrum mit Freibad, Hallenbad und Fitness-Studio
- uvm.



” Ich führe das Unternehmen im Sinne unserer Familientradition weiter. Bildung, Lehre und Lernen stehen im Mittelpunkt unseres Handelns.

Alexander Eckert Freiherr von Waldenfels
Vorstandsvorsitzender Dr. Robert Eckert Schulen AG

DIE ECKERT PHILOSOPHIE

Ihre Entscheidung. Unser Beitrag.

Erfahrung bringt Sicherheit

In mehr als 70 Jahren haben wir über 70.000 Menschen auf eine erfolgreiche Karriere vorbereitet. Wir haben viel gelehrt – und auch gelernt. Heute sind wir also nicht ohne Grund eine der größten privaten Bildungsunternehmen in Deutschland.

Bildung, die zu Ihnen passt

Damit Sie genau das richtige Bildungsangebot finden, beraten wir Sie individuell, können Sie an Probeunterricht teilnehmen, bieten wir zur Auffrischung Vorkurse an und während der Ausbildung die Möglichkeit, flexibel zu wechseln.

Flexibel anpassbare Kurse

Die Wege zu den Karrierezielen sind so unterschiedlich wie die Menschen, die sie beschreiten. Profitieren Sie von der Vielfalt der Themen und unterschiedlichen Weiterbildungsformen in Vollzeit, berufsbegleitend in Teilzeit oder über Fernlehre.

Effizient lernen – mit Spaß

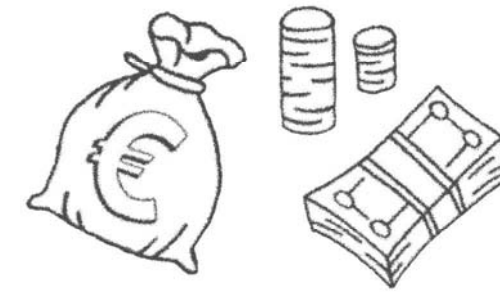
Unsere Dozenten sind didaktisch ausgebildet und kommen aus der Praxis. Sie vermitteln nicht nur trockene Theorie, sondern lebendiges und wertvolles Insider-Wissen aus der Praxis.

Partner auf dem Karriereweg

Neben der Vermittlung von Wissen bereiten wir unsere Absolventen auch auf anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgaben vor.

Ideales Umfeld für den Karrierestart

In unseren Bildungszentren finden Sie beste Voraussetzungen zum Lernen. Leben und Entspannen können Sie an unserem Campus in Regenstauf. Für alles ist gesorgt, Sie können sich auf das Wesentliche konzentrieren: Ihren Erfolg.



FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Wichtige Informationen zur finanziellen Unterstützung

Meister-BAföG / Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

Alle Teilnehmer an Fortbildungsveranstaltungen, die auf öffentlich-rechtliche bzw. Staatlich anerkannte Abschlüsse vorbereiten, haben Anspruch auf Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG), genannt Meister-BAföG:

- Teilnehmer an Technikerlehrgängen
- Teilnehmer an Meisterlehrgängen
- Teilnehmer an Lehrgängen für Fachwirte, Fachkaufleute
- Teilnehmer an Lehrgängen für Betriebswirte
- Alle Teilnehmer an Fachschulen

Gefördert werden Lehrgangskosten und Prüfungsgebühren; die Förderung erfolgt durch Zuschuss und ein zinsgünstiges Darlehen. Die Summe der o. g. Maßnahmekosten wird generell durch einen Zuschuss in Höhe von 30,5 % gefördert. Die Restsumme kann über ein Darlehen gefördert werden, das auf Wunsch in Anspruch genommen wird. Bei bestandener Prüfung werden 25 % der Darlehenssumme erlassen. Der Zuschuss und das Darlehen sind einkommens-, vermögens- und altersunabhängig.

Für Anträge und Auskünfte sind die Ämter für Ausbildungsförderung (meist in den Landratsämtern bzw. in kreisfreien Städten angesiedelt) zuständig. Auch die Berater der Eckert Schulen helfen Ihnen gerne weiter!

Mehr Infos unter www.meister-bafoeg.info
Sie können Ihren BAföG Antrag auch online ausfüllen: www.verwaltung.bayern.de/portal/by/ServiceCenter/BAfoeG/BAfoeGonline

Steuerliche Förderung

Für steuerpflichtige Personen sind folgende Kosten steuerlich abzugsfähig:

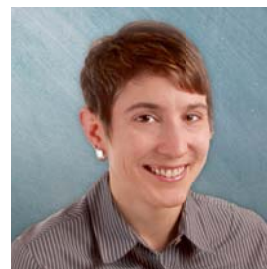
- Aufwendungen zur Fortbildung im ausgeübten Beruf (Werbungskosten)
- Aufwendungen für eine neue berufliche Ausbildung als Sonderausgaben (bis zu 6.000,-€)

Hierzu zählen Lehrgangskosten, Prüfungsgebühren, Literatur, Arbeitsmittel, Fahrtkosten, Übernachtungskosten, Verpflegungsmehraufwand etc.

Detaillierte Auskünfte erhalten Sie von Ihrem Steuerberater oder Ihrem zuständigen Sachbearbeiter im Finanzamt.

KOSTENLOSEN BERATUNGS- TERMIN VEREINBAREN

Ihr Berater bespricht mit Ihnen Ihre persönlichen Karriereoptionen, unterstützt Sie bei der Auswahl und Beantragung der richtigen Fördermöglichkeiten und schnürt ein passendes Bildungspaket. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail: 09402 502-551 oder techniker@eckert-schulen.de



Anja Thomas
Technikerlehrgänge
und -vorbereitung,
Fachhochschulreife

Werden Sie nach dem SGB III oder BAföG gefördert, können Sie selbstverständlich nur die verbleibende Eigenbelastung geltend machen. Nach dem Urteil des Bundesfinanzhofes (Az. BFH 2002 VI R 137/ 01 und VI R 120/01) können die Kosten für Fernlehrgänge als Werbungskosten voll bei der Steuer geltend gemacht werden. Voraussetzungen sind Einkommen aus nichtselbständiger Tätigkeit und eine berufliche Veranlassung für den Fernlehrgang. Gleiches gilt für Aufwendungen für ein berufsbegleitendes, erstmaliges Hochschulstudium aus beruflicher Veranlassung oder für eine Umschulungsmaßnahme als Grundlage für den Wechsel von einer Berufsart zu einer anderen.

Bildungskredit

Seit 04 / 2001 bietet die Bundesregierung volljährigen Schülern im 2. und 3. Ausbildungsjahr sowie Studenten ab dem dritten Studienjahr die Möglichkeit, einen zinsgünstigen Kredit nach Maßgabe der Förderbestimmungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung in Anspruch zu nehmen:

- Darlehen in Höhe von max. 7.200,-€
- Monatliche Auszahlung zwischen 100,-€ und 300,-€ möglich

Das Darlehen ist zinsgünstig und wird einkommens- und vermögensunabhängig, allerdings nur für Vollzeitmaßnahmen, gewährt. Der Antragsteller darf nicht älter als 36 Jahre sein. Weitere Informationen unter www.bildungskredit.de.

Zuschüsse Ihres Arbeitgebers

Qualifiziertes Personal ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für Unternehmen. Nur motivierte und kompetente Mitarbeiter entwickeln kreative Ideen und innovative Produkte. Viele Unternehmen sind deshalb an der Weiterbildung ihrer Angestellten interessiert und unterstützen Fortbildungen – zum Beispiel durch die Übernahme von Kosten.

Bildungsurlaub

In einigen Bundesländern gibt es die Regelung von Zusatzurlaub für den Besuch von Weiterbildungsmaßnahmen. Die Teilnahme an Seminarveranstaltungen der Fernlehrinstitute gehört auch dazu! Erkundigen Sie sich bei Ihrem Arbeitgeber, ob diese Möglichkeit für Sie besteht.

Bildungsprämie

Mit der Bildungsprämie soll ein finanzieller Anreiz für mehr berufliche Weiterbildung geboten werden. Diese Fördermöglichkeit gilt nur, wenn kein Anspruch auf Meister-BAföG besteht. Weitere Bedingung ist, dass die zu fördernde Person erwerbstätig ist und ein Jahreseinkommen von max. 20.000,-€ (Ledige) bzw. 40.000,-€ (gemeinsam Veranlagte) nicht überschreitet. Vor der Anmeldung zum gewünschten Kurs müssen Sie ein Beratungsgespräch in einer Beratungsstelle führen – diese sind zum Beispiel in Volkshochschulen angesiedelt. Nach dem Beratungsgespräch erhalten Sie für eine passende Weiterbildungsmaßnahme einen Prämiegutschein, der die Hälfte der Gebühren für die Weiterbildung abdeckt – maximal jedoch 500 €. Weitere Informationen finden Sie unter www.bildungspraemie.info.

Weitere Förderhilfen für spezielle Personengruppen Begabtenförderung / Weiterbildungsstipendium

Haben Sie eine duale Ausbildung absolviert und die Abschlussprüfung besser als „gut“ (=mindestens 1,9) bestanden? Sind Sie außerdem nicht älter als 25 Jahre, dann können Sie Begabtenförderung beantragen. Mit diesem Programm fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung die berufliche Weiterbildung besonders begabter junger Menschen. Die Höhe des Stipendiums beträgt bis zu 6000,- € bei 10 % Eigenanteil. Bitte beachten Sie unbedingt, dass der Antrag auf Begabtenförderung vor der Anmeldung zum Lehrgang gestellt werden muss, ansonsten kann das Stipendium nicht gewährt werden. Ihre zuständige Stelle ist die, bei welcher Ihr Berufsausbildungsvertrag eingetragen ist – in der Regel eine Kammer (IHK oder HWK). Weitere Informationen finden Sie unter www.begabtenfoerderung.de oder www.sbb-stipendien.de/weiterbildungsstipendium.

Berufsförderung der Bundeswehr

Bundeswehrangehörige können die Förderung beruflicher Weiterbildungen beantragen. Da es eine Vielzahl unterschiedlicher Varianten für eine Förderung gibt, sollten Sie sich bereits vor dem Beginn einer geplanten Weiterbildung mit dem für Sie zuständigen Berufsförderungsdienst der Bundeswehr in Verbindung setzen. Ist die Möglichkeit einer Kostenübernahme oder sonstigen Förderung grundsätzlich geklärt, können wir für Sie ein individuelles Weiterbildungskonzept erstellen. Sprechen Sie mit Ihrem Berufsförderungsdienst! Weitere Informationen unter www.berufsfoerderungsdienst.de.

Meisterbonus

Seit 1. September 2013 erhalten alle erfolgreichen Absolventen der Abschlüsse zum Industriemeister, Fachmeister, Fachwirt, Fachkaufmann, Bilanzbuchhalter oder Betriebswirt einen Meisterbonus in Höhe von 1.000,- €. Um den Meisterbonus zu erhalten, muss die Prüfung vor einer bayerischen zuständigen Stelle abgelegt werden (z. B. vor einer IHK in Bayern), und der Absolvent muss zum Zeitpunkt der Prüfung seinen Hauptwohnsitz oder seinen Beschäftigungsort in Bayern haben. Sie müssen keinen Antrag stellen! Alle Berechtigten werden von der prüfenden Stelle nach endgültig bestandener Prüfung angeschrieben. Dies erfolgt jeweils gesammelt an zwei Stichtagen im Jahr. Der Meister-Bonus wird auch nicht auf das Meister-BAföG angerechnet. Künftig sollen auch Abschlüsse wie der Staatlich geprüfte Techniker oder Abschlüsse vergleichbarer Fachschulen und -akademien entsprechend gefördert werden.



Bei der Agentur für Arbeit erhalten Sie unter bestimmten Voraussetzungen einen Bildungsgutschein, der die Kostenübernahme zusichert. Wir helfen Ihnen gerne bei der Antragstellung. www.arbeitsagentur.de

MIT DER RICHTIGEN FÖRDERUNG VIEL SPAREN

Nutzen Sie Fördermöglichkeiten effizient aus. Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail: 09402 502-551 oder techniker@eckert-schulen.de

DAS SAGEN UNSERE ABSOLVENTEN UND PARTNER-UNTERNEHMEN

„ Die Weiterbildungen haben mir sehr schnell große Karrieresprünge ermöglicht. Die allgemein guten Erfahrungen mit Eckert-Absolventen in unserem Unternehmen resultieren in einem sehr hohen Ansehen der Eckert-Schulen und deren Schülern. Bei Personalentscheidungen haben wir uns in der Vergangenheit oft für Eckert-Absolventen entschieden.

Michael Eder
Sales Manager Export bei der
Nutzfahrzeuge Rohr GmbH in Straubing

„ Meine Niederlassung rekrutiert einen Großteil der benötigten Techniker von den Eckert Schulen. Das sind etwa 20 pro Jahr. Mit Eckert-Absolventen haben wir bisher sehr gute Erfahrungen gemacht.

Manfred Schüller
Maschinenbautechniker
Niederlassungsleiter bei der
Ferchau Engineering GmbH in Regensburg

„ Das Wissen der Weiterbildungsmaßnahmen kann ich täglich anwenden. Die Unterrichtsweise bei den Eckert Schulen hat wesentlich dazu beigetragen: Die Dozenten waren engagiert, die Inhalte anwendungsorientiert.

Dieter Schettl
Staatlich geprüfter Maschinenbautechniker und technischer Betriebswirt
Projektleiter im Sondermaschinenbau bei der
Minikomp Bogner GmbH in Regensburg

„ Statt uns über den Fachkräftemangel zu beklagen, arbeiten wir eng mit den Eckert Schulen zusammen und bilden unsere Fachkräfte selbst aus und weiter. Mit dem „Techniker Dual“ haben wir ein optimales Weiterbildungsprogramm für unsere Auszubildenden etabliert.

Franz Jungbauer
Ausbildungsleitung gewerblich / technisch
bei der Krones AG in Neutraubling

„ Die Weiterbildung hat mir den Weg zum Hochschulstudium geebnet. Mit dem Vorteil, dass ich bereits über praktische Erfahrung verfüge. Bei Unternehmen kommt das gut an.

Stefan Maier
Staatlich geprüfter Maschinenbautechniker
Prüfungsbester der Absolventen im Februar 2012

VON DER PRAXIS – FÜR DIE PRAXIS

Bei uns haben Sie Kontakt mit namhaften Unternehmen wie:



Die Eckert Schulen sind mit
mehr als 35 Standorten
eines der größten privaten
Bildungsunternehmen
in Deutschland.

WIR BILDEN ZUKUNFT!®

ALLER ANFANG IST LEICHT!
PERSÖNLICHE BERATUNG:

 **09402 502-551**

 **www.eckert-schulen.de**



Mehr wissen, mehr Spaß:
facebook.com/eckertschulen, twitter.com/eckert_schulen,
xing.com/company/eckertschulen



Dr.-Robert-Eckert-Straße 3
93128 Regenstauf